

# GTEV D´Wetterstoana München

## Unsere Chronik:

### **1912:**

Im September 1912 riefen die ersten Mitglieder in Erinnerung an ihre Heimat im Werdenfelser Land den Verein ins Leben. Einige davon möchten wir besonders erwähnen: Hans Els, welcher als 1.Vorstand den Verein steuerte sowie die Gründungsmitglieder Konrad Deinböck, Johann Seibert, Josef Festl und Girgl Staudinger.

### **1914:**

Im Jahre 1914 zogen fast alle Männer der "Wetterstoana" ins Feld. Nach Kriegsende waren nur noch drei Mitglieder vorhanden. Infolge der Gründung einer Musikkapelle wuchs der Verein wieder und konnte sich auf 53 Mitglieder entwickeln.

### **1928:**

Am 9. Sptember 1928 fand in der Stadtpfarrkirche St. Ursula die Fahnenweihe statt. Fahnenmutter war Kathi Meier und Fahnenbraut war Gretl Schläger. Als Pate stand uns der Trachtenverein "Stoahaus´n Kurz" zur Seite.

### **1942:**

Am 29. September 1942 feierten wir das 30jährige Gründungsfest, verbunden mit der Ehrung verdienter Mitglieder. 1.Vorstand Jakob Schläger begrüßte alle Anwesende und gab einen umfassenden Rückblick über das Entstehen der "Wetterstoana" sowie deren Leistungen und Wirken in der Öffentlichkeit.

### **1944:**

Durch den 2. Weltkrieg war es dem Verein nicht mehr möglich seine Vereins- und Übungsabende abzuhalten. Dadurch kam das Vereinsleben fast zum Erliegen.

**1947:**

Am 5. Mai 1947 kam der Verein zum ersten Mal nach dem Krieg im Gründungslokal Gasthaus zum "Roten Hahn" wieder zusammen. Durch die Treue und den enormen Einsatz der Mitglieder gelang es den Verein langsam wieder aufzubauen.

**1948:**

Am 24. Oktober fanden zum ersten Mal seit 5 Jahren wieder Wahlen statt. Als 1. Vorstand wurde unser altbewährter Jakob Schläger gewählt. Den Wahlausschuss leitete Toni Loder, der Vorstand unseres Patenvereins "Stoahaus ´n Kurz".

**1951:**

Nach dem Tod unseres Vorstandes Jakob Schläger, wurde am 14. Oktober 1951 Sepp Ehrlich neuer 1. Vorstand.

**1962:**

Am 28 Juli 1962 verstarb unser ehemaliger Vorstand, Ehrenmitglied und letztes Gründungsmitglied Josef Festl.

Am 13. Oktober 1962 konnten wir unser 50jähriges Jubiläum im Salvator Keller in München, gemeinsam mit unserem Patenverein, feiern.

**1972:**

Am 4. November 1972 feierten wir zusammen mit 15 Trachtenvereinen (350 Personen) unser 60jähriges Jubiläum wiederum im Salvator Keller in München.

**1973:**

Am 23. Juni 1973 wurden wir zur Umrahmung der Feierlichkeiten anlässlich des 60. Geburtstages von Prinz Ludwig von Bayern eingeladen.

**1977:**

Am 28. August 1977 fand das erste Trachtenfest mit Trachten aus vier Alpenländern statt.

Eine Jury begutachtete die Sauberkeit der Vereine in der Tracht und im Marschieren. Wir bekamen den 1. Preis in der 3. Preiskategorie, worüber wir uns sehr freuten.

Am 23. Oktober wurde Günter Fraunholz neuer 1.Vorstand.

**1982:**

Am 23. Oktober 1982 feierten wir unser 70jähriges Gründungsfest in Hohenbercha bei Freising.

Folgende Vereine konnten wir begrüßen:

- Stoahaus´n Kurz
- Birkenstoana Stamm
- Hohenwaldecker Stamm
- Raintaler
- Staffelseer

Gauvorstand Albert Tschaffon sprach lobende Worte über den Verein aus. Er hoffe, dass wir dem Isargau mit unserer schönen Tracht noch lange erhalten blieben.

**1983:**

Am 3. Juli 1983 nahmen wir an dem unvergesslichen Jahrhundertfest der Trachtenvereine in München teil, das anlässlich des 100. Geburtstags des ersten Trachtenvereins in Bayern ausgerichtet wurde. Trachtenverbände von links und rechts der Donau, Gaue zwischen Berchtesgaden und der Rhön sowie zwischen Passau und Ulm kamen dort zusammen. Nach einem Festgottesdienst auf dem Münchener Marienplatz zogen 23.000 Trachtler von 75 Musikkapellen unterstützt und von rund 550 Fahnen begleitet durch die Münchner Straßen.

### **1995:**

Am 10. September 1995 konnten wir endlich unsere frisch restaurierte Fahne in der St. Benno Kirche in München wiederweihen. Als Schirmherren konnten wir unseren allseits beliebten und bekannten Stadtrat Rudi Hierl gewinnen. Anwesend waren 190 Personen der folgenden Vereine und Musikgruppen:

- Stoahaus´n Kurz
- Volkstrachtenverein Forstenried
- Hohenwaldecker Stamm
- Raintaler
- Mittenwalder Stamm
- Isargau
- Pfarrgemeinderat St. Benno
- Frauenbund St. Benno
- Niederrother Dreigsang
- Grasbergler Tanzmusi

### **1996:**

Am 10. Mai 1996 durften wir bei unseren Freunden des Volkstrachtenvereins Forstenried die Patenschaft übernehmen.

Am 16. Juni 1996 wurden wir von Bischof Joachim Reinelt zum 75jährigen Jubiläum der Wiedererrichtung des Bistums Meißen/Dresden nach Dresden eingeladen, wo wir zur Umrahmung der Feierlichkeiten beitragen durften (Schuhplattler und Volkstänze vor der Semperoper).

### **1998:**

Am 20. November 1998 konnten wir unseren ersten Kathreintanz ins Leben rufen.

Aufspuit hat uns im Pfarrsaal von St. Benno die "Moar Huber Ziachmusi".

**2007:**

Am 24. November 2007 feierten wir im Pfarrsaal von St. Benno unser 95jähriges Gründungsfest.

**2012:**

Am 03. Juni 2012 feierten wir im Pfarrsaal von St. Benno gebührend unser 100jähriges Gründungsjubiläum. Als Gäste konnten wir folgende Vereine und Musikgruppen begrüßen:

- Volkstrachtenverein Forstenried
- Hohenwaldecker Stamm
- Raintaler
- D´Loisachthaler Stamm
- Frauenbund St. Benno
- Elisabethenverien St. Benno
- Schwaigermusi
- Männerchor Obersöchering

Am 12. September 2012 konnten wir mit Hilfe unserer Tanzleiter Melanie Schmeißer und Christian Baumann sowie unserem 1. Gauvorstand Michael Unruh als Musiker unseren ersten Volkstanzkurs ausrichten.